

# CHART DER WOCHE

## Pfizer



Quelle: Teleguru

Der weltgrößte Pharmakonzern Pfizer hat im abgelaufenen dritten Quartal ungeachtet eines leichten Umsatzrückgangs vor allem dank Kosteneinsparungen deutlich mehr verdient als erwartet. Der Überschuss ist zwischen Juni und September um 26 Prozent auf 2,878 Milliarden Dollar gestiegen, teilte der Branchenprimus vor zwei Wochen in New York mit.

Neben den Währungseffekten war hauptsächlich der Kassenschlager Lipitor für den Umsatzrückgang verantwortlich. Das weltweit meistverkaufte Medikament verbuchte in den ersten neun Monaten einen Umsatzrückgang von 11 Prozent auf 8,259 Milliarden Dollar. Auf dem größten Pharmamarkt der Welt, den USA, verliert Lipitor 2011 seinen lukrativen Patentschutz. Forschende Pharmakonzerne wie Pfizer stehen unter Druck durch konkurrierende, billigere Nachahmermedikamente (Generika) und Einsparungen im Gesundheitswesen. Nicht selten verliert ein Originalmedikament nach Markteintritt eines Generikums in kürzester Zeit bis zu 80 Prozent seines Umsatzes.

Pfizer hat sich mit der vor wenigen Tagen abgeschlossenen Milliardenübernahme von Wyeth Zeit gekauft. Denn ungeachtet enormer Forschungs- und Entwicklungskosten von rund 8 Milliarden Dollar jährlich kommt der Konzern beim Nachschub von neuen Medikamenten nur schleppend voran. Konzernchef Jeff Kindler erhöhte wegen der abgeschlossenen Milliardenübernahme des US-Konkurrenten Wyeth sowohl die Gewinn- wie auch die Umsatzprognose für 2009. Einen Ausblick auf 2010 will der Pfizer-Chef im Januar geben.

06/11/2009

[www.privatinvestbank.com](http://www.privatinvestbank.com)

Alle in dieser Nachricht und in unseren Internet-Seiten enthaltenen Angaben und Informationen wurden von der PRIVATINVEST BANK AG oder Dritten sorgfältig recherchiert und geprüft. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität können jedoch weder die PRIVATINVEST BANK AG noch dritte Lieferanten die Gewähr übernehmen. Diese Information ist eine Marketingmitteilung der PRIVATINVEST BANK AG und wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt. Sie ist nicht als Angebot zum Abschluss eines Vertrages über Wertpapier(neben)dienstleistungen oder als Aufforderung zur Abgabe eines solchen Angebotes zu verstehen. Dies gilt auch dann, wenn einzelne Emittenten oder Wertpapiere erwähnt werden. Hier enthaltene Informationen können eine auf den Anleger abgestellte, anleger- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen. Setzen Sie sich gegebenenfalls mit Ihrem Betreuer bei der PRIVATINVEST BANK AG in Verbindung. Angaben zur Wertentwicklung von Finanzinstrumenten beziehen sich auf die Vergangenheit. Die frühere Wertentwicklung oder eine Prognose der Wertentwicklung eines Finanzinstruments sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Bei Angaben in anderen Währungen als Euro ist zu beachten, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann. Jede Kapitalveranlagung ist mit einem Risiko verbunden. Die PRIVATINVEST BANK AG respektiert bei allen Veröffentlichungen auf ihrer Internet-Seite die Urheberrechte Dritter. Alle Veröffentlichungen auf dieser Internet-Seite dienen nur dem privaten Gebrauch. Sie unterliegen dem Urheberrechtsschutz und dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung der PRIVATINVEST BANK AG oder der in Frage kommenden Dritten weder elektronisch noch gedruckt vervielfältigt noch sonst in einer anderen Form verwendet werden. Zuständige Behörde: Finanzmarktaufsicht, Praterstrasse 23, A-1020 Wien.